

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1884**

45 (15.2.1884) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 45.

Zweites Blatt.

Freitag den 15. Februar

1884.

## Wohnungs- und Scheuer- Vermiethung.

21. Dienstag den 19. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr, werden im Hirsch zu Rappurr eine Wohnung im Meiereigebäude daselbst, welche auf 23. April d. J. und eine Scheuer im dortigen Stallgebäude, welche auf den 23. Juli d. J. miethfrei wird, in öffentlicher Steigerung der Wiedervermiethung ausgesetzt.

Karlsruhe, den 14. Januar 1884.  
Großh. Domänenverwaltung.  
Kreuz.

## Zuchwaarenversteigerung.

Die im heutigen Tagblatt von mir angekündigte Zuchwaarenversteigerung im Hause Schloßplatz Nr. 20 dahier wird morgen Freitag den 15. d. M., Morgens 9 Uhr, fortgesetzt.

Karlsruhe, den 14. Februar 1884.  
J. Ch. Hügle, Gerichtsvollzieher.

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Freitag den 15. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal, Kronenstr. 13, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:  
1) 1 Regulateur, 1 Spiegel und 1 Kommode;  
2) 2 Kesselfeuergerüste.

Karlsruhe, den 14. Februar 1884.  
Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 16 ist eine Wohnung von einem großen, auf die Straße gehenden, einem kleinen, in den Hof gehenden Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Keller sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Akademiestraße 15 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Speisekammer, 2 Kellern, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, Entwässerung u., auf 23. April zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

\* Amalienstraße 34 ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

21. Bahnhofsstraße 48 sind zwei hübsche Wohnungen von je 6 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten; auf Verlangen kann die eine Wohnung sogleich bezogen werden.

\* Bürgerstraße 5 ist der 2. Stock des Vorderhauses von 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Holzstall auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* Erbprinzenstraße 35, nächst der Infanteriekaserne, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Mansarde, Speisekammer, 2 Kellerabteilungen, Waschküche, Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung und Abschluss, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\* Herrenstraße 22 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im 3. Stock rechts zu erfragen.

\* Hirschstraße 12 sind auf 23. April folgende Wohnungen zu vermieten: im Vorderhaus, parterre, 3 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer; im Hinterhaus: 2 Zimmer, Alkov, Küche, Keller, Mansarde und Speisekammer. Näheres im 2. Stock.

\* Hirschstraße 18 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, wovon zwei nach der Straße gehend, Küche und Zugehör, ferner ein Parterrezimmer, nach dem Hof gehend, mit Küche, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Kitterstraße 14, parterre, ist im Seitenbau eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

21. Spitalstraße 23 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. April d. J. zu vermieten. Ebenfalls ist eine Werkstätte mit Wohnung, auch getrennt oder zusammen als Wohnung, auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

\* Bähringerstraße, nahe am Marktplatz, sind sogleich zwei Wohnungen zu vermieten: die eine von 2, die andere von 4 oder 5 Zimmern; beide haben Küche mit Wasserleitung u. Entwässerung. Näheres Bähringerstraße 102 im Eckladen.

In schöner Lage vor dem Durlacherthor, im 2. Neubau, gegenüber der Dampf- bahn, ist wegen eingetretener Familienverhältnisse der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf den 23. April anderweitig zu vermieten. Zu erfragen in der Restauration zur Dampf- bahn.

\* In der Marienstraße sind zwei auf die Straße gehende Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, eine im 3., die andere im 4. Stock, auf 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 31 im 1. Stock.

Eine Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten und kann jeweils von 1-2 Uhr Nachmittags eingesehen werden. Näheres bei Ad. Monninger.

## Lammstraße 3

ist der 4. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Trockenspeicher und Wasserleitung, per 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

## Laden zu vermieten.

\* 21. Douglasstraße 10 ist ein Eckladen mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer daselbst.

## Laden-Gesuch.

\* In guter Geschäftslage wird ein kleinerer Laden für ein feineres Geschäft auf Mitte März oder 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Z. 1600 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

## Zimmer zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 21, 1 Stiege hoch, sind 2 freundlich möblierte Zimmer, Eingang für sich, zusammen oder getrennt sogleich oder später zu vermieten.

Adlerstraße 16 sind zwei kleine, in den Hof gehende Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

## Werkstätte zu vermieten.

31. Berderstraße 43 ist eine geräumige, helle Werkstätte (Magazin) per 23. April um billigen Preis zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Kronenstr. 24 im Laden.

## Zimmer-Gesuch.

\* Eine anständige, alleinstehende Wittve sucht per sogleich ein unmöbliertes Zimmer zu mieten. Zu erfragen Wielandstraße 10 im 4. Stock.

## Stallung-Gesuch.

In der Nähe der Dragonerkaserne wird eine gute, helle Stallung für zwei Reitpferde per Mitte März gesucht. Geschirz- und Futterkammer nebst Dienerstube erforderlich. Offerten werden nach Kaiserstraße 21, parterre, erbeten.

## Dienst-Anträge.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich oder auf 1. März eintreten: Kronenstr. 3 in der Wirthschaft.

**Köchinnen und Zimmermädchen** aller Branchen, mit guten Zeugnissen und Empfehlungen, finden immer Stellen hier u. auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 6.1.

Mädchen, welche gut kochen und der Hausarbeit vorstehen können, sowie Zimmer-, Haus- und Spül- mädchen sowie Kellnerinnen finden sofort und auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

**Kellnerinnen**, feine, finden Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 3.1.

## Dienst-Gesuche.

\* Eine Wittve von gesehlem Alter sucht bei einer einzelnen Dame oder einem Herrn Stelle als Haushälterin. Adressen beliebe man unter 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein Mädchen, welches noch nie hier gebient hat, einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich oder auf 1. März eine Stelle. Zu erfragen Augustenstraße 19 im 3. Stock.

Ein starkes Mädchen, im Kochen selbstständig und in den Hausarbeiten erfahren, sucht Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

3.1. Mädchen, welche selbstständig besseren Küchen vorstehen können, in allen Hausarbeiten erfahren sind, sowie gute Zeugnisse besitzen, suchen sofort und auf Ostern Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstr. 4.

\* Ein solides Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gebient hat und sich jeder Hausarbeit gerne unterzieht, sucht sogleich Stelle. Näheres Kaiserstraße 7.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gut kochen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 124 im Vorderhaus im 5. Stock.

\* Ein anständiges Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 47 im 2. Stock links.

Für einige Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, suche ich sofort passende Stellen.  
Frau C. Schwär Bwe.,  
Spitalstraße 44.

**Kinderfrauen u. Kindermädchen**, bessere, suchen sofort und auf Ostern Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 2.1.

## 22000 Mark

werden auf drei Anwesen gegen 6%ige Verzinsung alsbald oder später aufzunehmen gesucht. Sicherheit wird geboten und pünktliche Rinszahlung zugesichert. Etwasige Darlehensgeber für's ganze Kapital oder je 7000-8000 Mark auf je ein Anwesen belieben ihre Angebote im Kontor des Tagblattes unter A. 150 abzugeben. 2.1.

## Schneider-Gesuch.

\* Mehrere gute Arbeiter auf Röcke finden Beschäftigung bei  
Wilh. Müller, Herrenstraße 25.

## M o d e s.

Eine tüchtige erste Arbeiterin, sowie 2 anständige Lehrlingmädchen können in mein Geschäft eintreten.  
F. Herrmann, Modes,  
22 Baldfstraße 22.

## Stellen-Anträge.

\* Kellnerinnen, mehrere gewandte, finden sogleich und später gute Stellen, desgleichen auch eine perfekte Herrschaftsköchin und Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können; Stelle sucht ein tüchtiges Küchenmädchen in einem Hotel oder Restauration durch W. Hofmann, Schwannstraße 28.

Ein junger, fleißiger  
**Hausbursche**  
wird gesucht. Näheres Kaiserstraße 21.

**Ein junger Hausbursche**  
gesucht: Kaiserstraße 90, parterre.

2.1. **Schreiber,**  
drei sehr gewandte, mit ausgezeichneten Handschriften und eben solchen Zeugnissen, suchen hier oder auswärts Stellen in ihrem Berufe durch die **Bad. Geschäfts- und Placirungs-Agentur,** Zähringerstraße 17.

**Handschuhwascherei.**  
Alle Arten Handschuhe werden nach neuestem Verfahren täglich schön und geruchlos gewaschen; ebenso Militär-Handschuhe, das Paar zu 12 Pfennig: Luisenstraße 45 im 2. Stock. 6.1.

**Verloren.**  
\* Verloren wurde vor einigen Tagen ein brauner Kinder-**Wegzettel.** Abzugeben gegen Belohnung: Douglasstraße 8 im dritten Stock links.

Verloren wurde in der Pferdebahn oder auf dem Wege nach dem Friedhofe ein Bund **Schlüssel.** Der Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung Kaiserstraße 187 im Laden rechts abzugeben.

**Liegengebliebener Muff.**  
Ein Muff ist in unserm Ladenlokal liegen geblieben und kann gegen Erstattung der Einrückungsgebühr abgeholt werden.  
**Villinger, Kirner & Cie.**

**Gefunden.**  
\* Gefunden am Donnerstag vor 8 Tagen ein kleiner **Geldbeutel** mit Inhalt, und kann derselbe gegen die Einrückungsgebühr Hirschstraße 66 abgeholt werden.

**Villa** zum Alleinbewohnen, im westlichen Stadttheil, mit circa 18 Räumen ist wegen Wegzug zu verkaufen. Reflektanten sind gebeten, Adressen unter V. A. im Kontor des Tagesblattes niederzulegen. 2.1.

**Verkaufs-Anzeigen.**  
\* **Konfirmanden-Anzug,** ein noch neuer, mittlerer Größe, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen **Academiestraße 29, parterre.**

\* **Zu verkaufen eine ganze Aussteuer,** staunend billig: 2 Stück vollständig aufgerichtete, massive Mainzer Betten, 1 Ebsiffonniere, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Ovale Tisch, 6 Stühle, 1 Eßtisch, 1 Küchentisch, 1 Nachttisch, 1 Rückenstuhl für 267 M.: Spitalstraße 26 links.

\* **Verschiedene schwarze Kleider,** noch gut erhalten, besonders für Konfirmanden sich eignend, sind billig zu verkaufen: **Herrenstraße 25 im 2. Stock.**

**Ankauf.**  
\* **Weiszeug, getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel** werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **Hirschstraße 34, 3. Stock.**

**Billardbälle**  
werden zu kaufen gesucht: **Leisingstraße 40.** \*

**Gaslüstre oder Gasarm**  
wird zu kaufen gesucht: **Zähringerstraße 55 im 2. Stock.** \*

**Wirthschaft zu verpachten.**  
2.1. Eine in der Nähe von Karlsruhe stehende **Sommerwirthschaft,** die sich während 5 Monaten des Jahres und namentlich während der Badezeit sehr gut rentirt, ist unter günstigen Bedingungen zu verpachten. Einem verheiratheten, hier wohnenden niedern Bediensteten wäre Gelegenheit geboten, durch pachtweise Uebernahme qu. Wirthschaft sich einen bedeutenden Nebenverdienst zu erwerben. Näheres durch die **Bad. Geschäfts- und Placirungs-Agentur,** Zähringerstraße 17.

2.1. **Zapfswirthschaften,** mehrere, hier und auswärts, werden von cautionsfähigen Herren gesucht. Gesl. Offerten erbittet die **Bad. Geschäfts- und Placirungs-Agentur,** Zähringerstraße 17.

**Quitten-Gelée, Mirabellen-Marmelade**  
erwartete Sendung ist in bekannter vorzüglicher Qualität eingetroffen.

**C. Hetzel,**  
2.1. Kaiserstraße 124.

**I<sup>a</sup> Orangen**

empfehlte die Materialwaarenhandlung  
**Karl Roth,**  
5.4. Herrenstraße 26.

**Wildschwein, Mehschlegel, Mehbüge, Ragout, Haselhühner, Schneehühner, Birkhühner, böhm. Feldhühner,**  
ferner:  
**frischen Rheinsalm, Soles, Schellfische, Krebse**  
empfehlte

**L. Pfefferle,**  
2.1. Hirschstraße 31.

Heute:  
**Cabeljan, Schellfische, Soles, Backbückinge, Laberdan, Kieler Sprotten**  
2c. 2c.

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Holl. Schellfische**  
frisch eingetroffen bei  
**V. Merkle.**

**Frisch gewässerte Stockfische**  
empfehlte

**Gustav Bronner,**  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Nechte Kieler Sprotten, Büdinge**  
frisch eingetroffen bei

**C. Hetzel,**  
Kaiserstraße 124.

**Frische Schellfische, Cabeljan**  
empfehlte

**H. Mengis,**  
Amalienstraße 37.

**Stockfische,**  
täglich frisch gewässerte, empfehlte

**August Lösch,**  
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

**Frisch gewässerte Stockfische**  
empfehlte fortwährend

**And. Dörtzbach,**  
Ecke der Blumen- und Bürgerstraße.

**Für Konfirmanden**

empfehle in soliden Qualitäten:  
**Hemden jeder Art, Kragen und Manschetten, Cravatten und Slipse etc., Beinkleider und Corsetten, Unterröcke u. Taschentücher,**  
**Madapolam, Flockpique, Pique, Croisée-Stickereien u. Bielefelder Brusteinsätze**  
in grosser Auswahl zu den billigsten Preisen.  
Aufträge nach Maas werden prompt erledigt.

**Gustav Oberst,**  
Ecke der Kaiser- u. Lammstrasse,

**Krausenreste,**

**Balapeuses, Ballstrümpfe, Spitzen, Schleifen, Fichus, Barben, Corsetten, Schürzen** 2c.  
Preise bekannt billig.  
**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstraße 147.

**Ludwig Schweisgut,**

Grossherzogl. Hoflieferant,  
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Meine Magazine sind durch zahlreiche neue Sendungen aus den ersten Fabriken ergänzt und ist wieder reichste Auswahl unter **Flügeln, Pianinos, Tafelklavieren** und **Harmoniums** von den billigsten bis zu den kostbarsten Fabrikaten vorhanden.

Gespielte und Mieth-Instrumente stets auf Lager.

**Verkäufe gegen Ratenzahlungen sind in meinem Geschäft längst eingeführt.** 5.1.

**Ludwig Schweisgut,**

Grossherzogl. Hoflieferant,  
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Die Vertretung der **Hospianofortefabrik** von

**Robert Seitz in Leipzig**  
habe ich übernommen und empfehle Flügel und Pianinos dieser so rasch beliebt gewordenen Firma.

Einen grossen **Concert-Flügel** von **Robert Seitz** empfehle ich zur Benutzung bei Concerten. 5.1.

Es sind für die Frühjahr-Saison bei uns eingetroffen:

**Neuheiten in**  
**Tricot-Tailen für Damen,**  
" " für Mädchen,  
**Tricot-Kleidchen für Kinder,**  
**Matrosen-Anzüge für Knaben,**  
**Chenillen-Schultertragen,**  
**Chenillen-Charpes.**

**Weiss & Kölsch,**  
Friedrichsplatz,

**E**maillierte Tafeln jeder Art, in jeder Größe und beliebigen Form, mit Namen, Titel, Geschäftsbezeichnung u. s. w. empfiehlt zu billigsten Preisen  
**Otto Büttner.**  
Kaiserstr. 158, Ecke der Douglasstr.

9 Tage.



Mit den neuen Schnelldampfern des Norddeutschen Lloyd kann man die Reise von Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. Näheres bei  
Gottfried Drollinger, Karlsruhe,  
Jakob Drollinger II, Knielinggen,  
Fr. Baris, Durlach,  
Heinr. Griebel, Königsbach. 60.8.

**Meine**  
**Milchkur-Anstalt,**  
Kriegstraße 17,

die einzige in hiesiger Stadt, welche unter Kontrolle des Ortsgesundheitsrathes steht, empfehle ich hiermit zur gefälligen Benützung, mit dem Bemerkten, daß ich nur Milch, welche von meinem eigenen Viehstand durch Trockenfütterung gewonnen wird, zum Verkaufe bringe. Meinen verehrlichen Kunden wird die Milch täglich zwei Mal in die Wohnung gebracht, auch wird das ganze Jahr hindurch in meinem gut eingerichteten Trinklokal Milch zum Kurtrinken verabreicht.

Melkezeit: Morgens von 6-8 Uhr,  
Abends " 4-6 "

A. Birkenmeier.

**Gasthaus zum goldenen Karpfen.**  
Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste und Schwartenmaggen bei  
**Louis Benzinger.**

**Brauerei Fels**  
(Blumenstraße).

\* Heute wird geschlachtet: früh Wellfleisch, Mittags hochfeine Leber- und Griebenwürste, Bratwürste mit Sauerkraut; ausgezeichnetes Exportbier.

**Gasthaus zur Nase.**

\* Heute früh 10 Uhr Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends frische Leber- und Griebenwürste nebst einem feinen Stoff Heinrich Fels'schen Exportbiers empfiehlt  
**E. Kaul.**

**Gutachten.**

Herr **Carl Retter** in München übergab mir eine als „**Haarwasser**“ bezeichnete Flüssigkeit, mit dem Gesuche, dieselbe zu prüfen und gutachtlich darüber zu berichten. Dieses Haarwasser enthält der damit angestellten Analyse zufolge durchaus keine den Haaren nachtheilige Materien; ihre Bestandtheile sind vielmehr solcher Art, daß von dem Gebrauche des Mittels eher ein wohlthätiger Einfluß auf das Wachsthum der Haare zu erwarten ist, und steht daher ihrer Anwendung keinerlei Bedenken entgegen. 12.2.

München, den 7. September 1867.  
(L. S.) **Dr. C. G. Wittstein.**  
Zu haben um 40 Pf. und M. 1.10 bei Herrn **Georg Martin**, Karl-Friedrichstraße, Karlsruhe.

**Restauration E. Weid.**  
**Bürger-Abend**  
(Familien-Abend mit Tanz).

2.1. Diejenigen Herren, welche gesonnen sind, den Bürger-Abend, welcher Samstag den 16. Februar, Abends 8 Uhr, stattfindet, mitzumachen, werden freundlichst erucht, sich bis Samstag den 16. Februar, Mittags, in die aufliegende Liste einzutragen.

Einladung zum Abonnement auf

**„Die Innung.“**

Officielles Organ des allgemeinen deutschen Handwerkerbundes.  
Dasselbe ist in ganz Deutschland verbreitet und gestattet jedem Leser den Einblick in den Fortgang unserer Bewegung.

Der Preis beträgt vierteljährlich 70 Pf. und erscheint das Blatt wöchentlich ein Mal.  
Der Centralvorstand des deutschen Handwerkerbundes.  
Anmeldungen nimmt Herr Franz Schmidt, Schuhmacher, Amalienstraße 15, entgegen.

**Todes-Anzeige.**

\* Freunden und Bekannten geben wir hiermit die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, heute früh unsere inniggeliebte Gattin, Mutter und Großmutter  
**Frau Karolina Rauch**, geb. Geiger, nach schwerem Leiden im Alter von 63 1/2 Jahren zu sich zu rufen. Um stille Theilnahme bitten:  
**die trauernden Hinterbliebenen.**  
Karlsruhe, den 14. Februar 1884.  
Die Beerdigung findet Freitag den 15. Februar, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Marienstraße 29, aus statt.  
Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden sein, so bitten wir, dieses dafür anzusehen.

**Codes - Anzeige.**

\* Verwandten und Bekannten diene hiermit zur Nachricht, daß heute Morgen 10 Uhr meine liebe Frau  
**Bertha Weidemann**, geb. Romacker, nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Theilnahme bitte  
der trauernden Gatte:  
**Karl Weidemann**, Steinhauer,  
nebst 5 unmündigen Kindern.  
Karlsruhe, den 14. Februar 1884.  
Die Beerdigung findet Samstag, Nachmittags 2 Uhr, statt. Trauerhaus: Insel 6.

**Danksgiving.**

Allen denen, welche unsern nun in Gott ruhenden Gatten, Vater, Bruder, Schwager und Onkel  
**Friedrich Seyfried**, Bierbrauer, zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, seinen Sarg mit Blumen schmückten, dem **Verein Karlsruher Wirthe**, der **Typographie** für ihre Theilnahme, den Gesangvereinen **Concordia** und **Freundschaft** für die erhebenden Trauergesänge sprechen den innigsten Dank aus:  
**die trauernden Hinterbliebenen.**  
Karlsruhe, den 13. Februar 1884.

**Damen** jeden Standes finden liebevolle Aufnahme und sorgsame Pflege bei **Frau Pöhs**, Hebamme in Ettlingen, Eisenbahnstraße 20b, bei billigster Berechnung. Garten beim Hause.

**Liederkranz.**

Heute Abend 8 Uhr Probe.

**Philharmonischer Verein.**

Heute Abend 7 Uhr Probe im Chorhalle des Großh. Hoftheaters zu dem am 18. d. Mis. stattfindenden Concerte.

Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird gebeten.

**Verein für evang. Kirchenmusik.**

3.2. Wir machen unsere Mitglieder darauf aufmerksam, daß Kirchenlieder Degehhardt in diesem und dem nächsten Monat mit dem Einzug der Beiträge betraut ist. Bei dieser Gelegenheit empfängt jedes Mitglied zwei Jahreskarten, die zum Besuch der Kirchenconcerte berechtigen. Neuanmeldungen zum Verein wollen bei dem Rechner, Kaufmann Chr. Grimm, Kaiserstraße 36, gemacht werden.

Der Vorstand.  
Stöffer.

**Instrumental-Verein Karlsruhe.**

Freitag den 15. Februar 1884,

Abends präcis halb 9 Uhr,

**Probe**

zu besonderem Zwecke und ist deshalb rechtzeitig Erscheinen erforderlich.



**Großherzogliches Hoftheater.**

Freitag den 15. Februar. I. Quartal. 22. Abonnements-Vorstellung. **Der Troubadour.** Oper in vier Akten, nach dem Italienischen des Salvatore Cammerano, von Heinrich Proch. Musik von Josef Verdi. Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag den 17. Februar. I. Quartal. 23. Abonnements-Vorstellung. **Margarethe.** Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheschließungen:**

- 14. Febr. Friedrich Gaisert von Schwann, Tagelöhner hier, mit Friederike Reutlinger, geb. Walter, von Großglattbach.
- 14. " Karl Billing von hier, Schlosser hier, mit Elisabetha Würz von Neckarmühlbach.
- 14. " Ludwig Weeber von Knittlingen, Restaurateur hier, mit Bertha Franz von Seisweid.

**Geburten:**

- 7. Febr. Josefina Katharine, Vater Karl Beck, Tapezier.
- 8. " Anna Luise Ottilie Fanny, Vater Rud. Gschäpper, Fabrikant.
- 9. " Erwin Rudolf Adolf, Vater August Müller, Küchen-Ges.
- 10. " Bertha Veronika, Vater Karl Kastner, Eisenbahnarbeiter.
- 10. " Friedrich Wilh. Vater Josef Schnerr, Schlosser.
- 12. " Wilh. Friedrich, Vater Emil Bücheler, Schlosser.
- 12. " Sofia, Vater Phil. Hag, Schuhmacher.
- 13. " Sofie Emilie Auguste, Vater Theodor Knuth, Lokomotivbeizer.

**Todesfälle:**

- 13. Febr. Frieda, alt 1 Jahr 7 Monate 15 Tage, Vater + Walter Lindade.
- 14. " Karoline Rauch, alt 68 Jahre, Ehefrau des Schlosswächters Rauch.
- 14. " Bertha Weidemann, alt 37 Jahre, Ehefrau des Tagelöhners Weidemann.

# Convertirung der K. K. priv. Kaiser Franz Joseph-Bahn-Prioritäten.

Die Convertirung dieser Prioritäten nach Maßgabe des Prospectes vermittelt ich spesenfrei bis einschließlich den 28. d. M. Karlsruhe, 14. Februar 1884.

**Veit L. Homburger.**

## 5% Franz Josef-Prioritäten.

Die Umwandlung in 4% Prioritäten besorgt gemäß den Prospect-Bestimmungen

2.1.

**Ignaz Ellern,**

Karl-Friedrichstraße 6.

### Wöchentlicher Nachweis der Bevölkerung- u. Krankheitsbewegung in der Stadt Karlsruhe.

1884.

6. Jahreswoche, von Sonntag den 3. Februar bis Sonnabend den 9. Februar.  
Lebendgeborene der vorhergehenden Woche: männlich 16, weiblich 16, insgesammt 32.  
Tobtgeborene der vorhergehenden Woche: 1.  
Gestorbene (excl. Tobtgeborene): männlich 15, weiblich 7, insgesammt 22.  
Von den Verstorbenen waren alt:

0 — 1 Jahr.	2 — 5 Jahr.	6 — 15 Jahr.	16 — 20 Jahr.	21 — 40 Jahr.	41 — 60 Jahr.	61 — 80 Jahr und darüber.
6	2	—	1	6	1	6

Hievon starben an:

Blattern . . . . .	—	Ruhr . . . . .	—	Darmcatarrh und Brech-	—	—
Masern . . . . .	—	Puerperalfieber . . . . .	—	durchfall . . . . .	—	—
Scharlach . . . . .	—	Rose und Pyämie . . . . .	1	Herzleiden . . . . .	—	2
Diphtherie . . . . .	1	Lungenschwindsucht . . . . .	7	Krebskrankheit . . . . .	—	—
Group . . . . .	1	Lungen- und Brusthöhlenent-	—	In Krankenhäusern . . . . .	—	6
Keuchhusten . . . . .	—	zündung . . . . .	1	Selbstmord . . . . .	—	—
Typhus . . . . .	—	Gehirnschlagfluß . . . . .	1	Unglücksfall . . . . .	—	—
Fleckttyphus . . . . .	—	Gelenkrheumatismus . . . . .	—	Todtschlag . . . . .	—	—
Cholera . . . . .	—					

Es wurden Erkrankungen angezeigt an:  
Typhus: —, Puerperalfieber: —, Scharlach: 4, Diphtheritis: 2, Blattern: —.  
**Groß. Bezirksarzt.**

### Mittheilungen aus dem Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogthum Baden. Nr. 4 vom 13. Februar 1884.

**Inhalt.**  
**Gesetz:**  
Die Rechtsverhältnisse der an Lehr- und Erziehungsanstalten von Korporationen oder Stiftungen verwendeten Volksschulkandidaten betreffend.  
**Bekanntmachung**  
des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts:  
die Kosten der Rechtsfälle in Strafsachen betreffend.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

12. Februar.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27" 8"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 8	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 5	27" 9,5"	"	hell
13. Februar.				
6 U. Morg.	- 2	27" 11"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 6	28" —"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 4	28" —"	"	"

### Fremde

Übernachteten hier vom 13. bis 14. Februar.  
**Bayerischer Hof.** Schmidt, Buchhalter v. Kolmar. Wolf, Bauunter. v. Hausach. Flint, Priv. v. Mühlhausen. Strohgut, Techn. v. Philippsburg. Fr. Mayer v. Weinhelm. Engel, Fabr. v. Laufendburg.  
**Darmstädter Hof.** Strade, Kaufm. v. Ulm. Mater, Kfm. v. Heidelberg. Bachfurt, Fabr. m. Frau v. Offenbach. Hülsenauer, Chem. m. Frau v. Straßburg. Frau Aldinger v. Stuttgart. Gallsacher, Kfm. m. Frau v. Basel.  
**Erbringen.** Frhr. v. Falkenhausen, Major im Generalstab v. Koblenz. Frhr. v. Gemmingen-Stednegg, Major im Generalstab v. Kassel. Kolbe, Betriebsinsp. v. Braunschweig. Schlexer, Ing. v. Dortmund. Hassenkamp, Reg. u. Baurath v. Düsseldorf. Bod v. Magdeburg. Burtkhardt v. Wehr. Ranerth v. Rohnbach. Direktor Sadsch, Theateragent, u. Lamborg v. Wien.

Schab, Finanzrath v. Stuttgart. Schneider, Eisenbahndirektor v. Blankenburg. Mieth, Oberinsp. u. Baumgartner, Oberst von Dresden. v. Bortolus, Major u. Lehrend, Regierungsrath v. Frankfurt. Frhr. v. Röder v. Langenburg. v. Gerhards, Generalmajor v. Freiburg. Dehler, Fabr. v. Neustadt. Dausch, Kaufm. v. London. Beder, Kaufm. v. Galais. Wagemann, Kfm. v. Stuttgart. Humperting, Kfm. v. Frankfurt. David, Kfm. v. Berlin.  
**Hotel Große.** Binkler, Kfm. v. Dresden. Goldschmidt und Häring, Kf. v. Plauen. Hamburger, Kfm. v. Frankfurt. Michel, Kfm. v. Vingen. Brüd, Kfm. v. Offenbach. Lukas u. Horn, Kf. v. Köln. Funke, Kfm. v. Gießen. Holz, Morgenstern, Jonas u. Brunet, Kf. v. Berlin. Wiende, Kfm. v. Wiesbaden. Meyer, Kfm. v. Neuf. Gauß, Kfm. v. Stuttgart. Levinger u. Müldauer, Kfm. v. Frankfurt. Westhofer, Direktor v. Ludwigshafen. Kneip, Insp. v. München. Grumbholz, Gärtner v. Etzge. Gephner, Baurath, u. Baron v. Maas, Offizier v. Darmstadt.  
**Hotel Stoffleth.** Bachsteiner, Kfm. v. Erenkoben. Mayer u. Reinhardt, Kf. v. Frankfurt. Schmeier, Kfm. v. Stuttgart. Goldschmidt, Kfm. v. Weifen. Wötcher, Kfm. v. Hohenheim. Platt, Fabr. v. Eberbach. Gromon, Oberregierungsath v. Straßburg. Claus, Brauereibes. v. Neufreist. Peter, Brauereibes. v. Achem. Wildweiler, Regierungsbaumeist. v. Frankfurt. Krüger, Eisenbahnsup. v. Magdeburg. Lertor, Eisenbahnsupervisor v. Erfurt. Kohl, Baurath v. Weimar. Schallich, Kfm. v. Ulm. Matt, Kfm. v. Stuttgart. Reins, Kfm. v. Kaiserlautern. Mayer, Kfm. v. Freiburg. Reussen u. Kähn, Kf. v. Bielefeld.  
**König von Preußen.** Holz, Handelsmann v. Eppingen. Scharf, Handelsmann von Frankenshausen. Pfeffinger m. Frau v. Bülberthal.  
**König von Württemberg.** Köstlin, Landw. v. Giesenheim. Leiser, Gensarm m. Frau v. Achem. Göhringer, Schriftfeger v. Straßburg. Feldmann, Bierbr. v. Jülich.  
**Raffauer Hof.** Lehmann, Kaufm. v. Bödingen. Bär, Kfm. v. Mannheim. Weil, Kfm. v. Schmieheim. Behrend u. Marus, Kf. v. Hamburg. Nachmann, Kfm. v. Hörtien.  
**Rußbaum.** Fr. Braun v. Betsfelden. Waschkowik, Kfm. v. Leipzig. Mann, Müller v. Bolten. Baumgärtner, Kfm. v. Wien.  
**Witz Max.** Schäfer, Kfm. v. Mühlheim. Eppin u. Weis, Kf. v. Berlin. Burt, Kfm. v. Jülich. Leypert, Kaufm. v. Destringen. Schmidt, Kfm. v. Straßburg. Fromherz, Gumbelinger u. Reiner, Kf. v. Stuttgart. Wirtler, Kfm. v. Rottweil. Bürgweller u. Dellmann, Kf. v. Mannheim. Kalbsleisch, Rosenfeld, Lister u. Reit, Kf. v. Frankfurt. Kirsten, Kfm. v. Grefeld. Kuder, Kfm. v. Heilbronn. Bergmann, Kfm. v. Laupheim. Weimer, Kfm. v. Heidelberg. Rosenfelder, Kfm. von Fahr. Wagner, Kfm. v. Philadelphia.  
**Nothes Haus.** Weichrodt, Kfm. v. Mannheim. Neubling, Kfm. v. Rostwell. Lehner, Kaut. v. Rastatt. Rab, Kfm. v. Mühlhausen. Burger, Priv. v. Gms.  
**Schwarzer Adler.** Fr. Blach v. Fr. Frigon. Ladnerinnen v. Straßburg. Fr. Mannbach v. Osterburken. Reing m. Frau v. Beroldsruh. Köhler, Cigarrenfort. v. Badenweiler. Jäck, Holzhdl. v. Conweiler. Albrecht, Landw. v. Angeltshörn.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

**Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.**  
**II. Strafkammer.**  
Samstag den 16. d. M., Vormittags 9 Uhr:  
J. A. S. gegen Rudolf Siegele von Bruchsal, wegen Körperverletzung.  
J. A. S. gegen Heinrich Steinmann von St. Arnual, wegen Diebstahls.  
J. A. S. gegen Max Krieg von Durlach, wegen Körperverletzung.  
J. A. S. gegen Katharina Seifert von Buchen, wegen Diebstahls.  
J. A. S. gegen Philipp Lakus von Forst, wegen Widerstand und Verletzung.  
Vormittags 10 Uhr:  
J. A. S. gegen Karl Bauer von Göbbrichen, wegen Sachbeschädigung.  
J. A. S. gegen Karl August und Ernst Bauer von Göbbrichen, wegen Körperverletzung, Ruhestörung und Thätlichkeiten.  
J. A. S. gegen Johann Reutlicher und Martin Klemenß von Niefen, wegen Jagdvergehens.  
**Israelitische Gemeinde.**  
Freitag den 15. Febr. Abendgottesdienst 5 Uhr.  
Samstag den 16. Febr. Morgengottesdienst 7<sup>30</sup> .  
Hauptgottesdienst 9<sup>30</sup> .  
Sabbath-Ausgang 6<sup>15</sup> .  
**Israelitische Religionsgesellschaft.**  
Freitag den 15. Febr. Sabbath-Anfang 5 Uhr.  
Samstag den 16. Febr. Morgengottesdienst 8 .  
Nachmittagsgottesdienst 4 .  
Sabbath-Ausgang 6<sup>10</sup> .  
Morgengottesdienst an Werktagen 6<sup>45</sup> .